



## Ihr Weg zu uns



### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Linie 7922 oder Linien 43/48 vom ZOB Aalen bis Haltestelle „Industriegebiet West – MB Widmann“, ca. 6 Minuten Fußweg bis in die Robert-Bosch-Straße 33. Der Eingang befindet sich auf der Rückseite des hintersten Gebäudes.

Fahrplanauskunft: [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de)

Wenn Sie mit dem PKW anreisen, finden Sie Parkmöglichkeiten am Straßenrand der Robert-Bosch-Straße.



## Inhalte

### Theoriephase

- Berufliche Situationsanalyse
- Situation des Arbeitsmarktes und Wirtschaftsstruktur
- Eignungsfeststellung
- Individuelle Berufswegplanung
- Erstellung eines individuellen Förderplanes
- Bewerbungstraining
- Berufskundliche Informationen
- Berufliche Orientierung
- Persönlichkeitstraining
- Grundlagen der EDV
- Kaufmännischer Schriftverkehr
- Arbeits- und Sozialrecht

### Betriebliches Praktikum

- Integration in den betrieblichen Arbeitsalltag
- Kennen lernen betriebspezifischer Technologien und Fertigungsverfahren

### Betreuung und Begleitung

- Sozialpädagogische Beratung
- Individuelle Vermittlung an Fachdienste
- Kontaktbesuche in den Betrieben
- Intervention zur Konfliktbewältigung
- Hilfen zur Integration
- Kontakte zum Reha-Träger

### Geschäftsstelle Aalen

Robert-Bosch-Str. 33, 73431 Aalen  
 Telefon 07361 8809-296  
 Telefax 07361 8809-180  
 E-Mail [j.stutzmiller@bfw-schoemberg.de](mailto:j.stutzmiller@bfw-schoemberg.de)

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet: [www.bfw-schoemberg.de](http://www.bfw-schoemberg.de)



Besuchen Sie uns auch auf Facebook:  
 BFW Schömburg

## Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung

Neue Perspektiven entwickeln und beruflich neu durchstarten

INA-AA-FO-IWR-2.2-04/16



## Das Angebot

Die Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden (IWR) wendet sich an Teilnehmer/-innen, die wegen gesundheitlicher Einschränkungen ihren bisherigen Beruf oder ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben können.

Sie richtet sich an Rehabilitandinnen/Rehabilitanden, deren individuelle Eignung für den Arbeitsmarkt abgeklärt werden soll und gewährleistet eine praxisnahe Qualifikation, die für eine dauerhafte Eingliederung in Arbeit, Beruf und Gesellschaft erforderlich ist.

## Ziel

Das Ziel der Maßnahme ist, die beruflichen Neigungen der Rehabilitandin/des Rehabilitanden von pädagogischen Fachkräften abklären zu lassen sowie die berufliche Orientierung gemeinsam in Einzelschritten zu erarbeiten. Die Stärkung und Vermittlung von persönlichen, fachlichen und sozialen Fähigkeiten dienen der neuen beruflichen Tätigkeit und der dauerhaften Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.

## Teilnehmer

Die Qualifizierung spricht alle Erwachsenen an, die die erforderliche Motivation und Eigeninitiative für den beruflichen Neuanfang zeigen sowie die körperliche und geistige Eignung dafür besitzen.

## Ablauf

Qualifizierung und Sicherung des Erfolgs basieren auf den bisherigen beruflichen Erfahrungen oder orientieren sich an den erworbenen Qualifikationen des Teilnehmers. Die Theoriephase in unserer Geschäftsstelle in Aalen dauert bis zu acht Wochen. Anschließend absolvieren die Teilnehmer ein betriebliches Praktikum in anerkannten Betrieben. Ein individueller Beginn ist möglich.

Fördermaßnahmen, Integrationshilfen und weitere Dienste bieten wir dabei ausbildungsbegleitend an.

## Dauer

Theoriephase	8 Wochen
Betriebliches Praktikum	22 Wochen
Insgesamt	30 Wochen

## Ausbildungszeiten

Montag und Dienstag	08.30 bis 16.15 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	08.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	08.30 bis 13.00 Uhr

Die Dauer der täglichen Beschäftigung während des betrieblichen Praktikums richtet sich nach den Arbeitszeiten des Betriebs.

## Ausstattung

Unsere Räumlichkeiten in der Robert-Bosch-Straße 33 sind gut mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Die großzügigen Schulungs- und Rückzugsräume sind barrierefrei und speziell auf die Belange unserer Rehabilitanden ausgelegt.

Die EDV-Ausstattung entspricht neuestem Industriestandard. Dadurch haben Sie optimale Lernbedingungen.

Separate Räume für intensive (telefonische) Bewerbungen und Internetrecherchen stehen in ausreichender Zahl zur Verfügung.

## Wer wir sind

Das Berufsförderungswerk Schömberg ist eine gemeinnützige und überbetriebliche Einrichtung der beruflichen Rehabilitation.

Ziel ist die berufliche Neuorientierung und die dauerhafte Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden in Arbeit, Beruf und Gesellschaft.

Dieses Ziel wird erreicht durch:

- breit gefächerte Ausbildungsangebote
- sozialpädagogisch ausgerichtete Lehrgangsbetreuung
- handlungsorientierte Lerninhalte
- maßnahmegerechte bauliche und technische Einrichtung und Ausstattung.